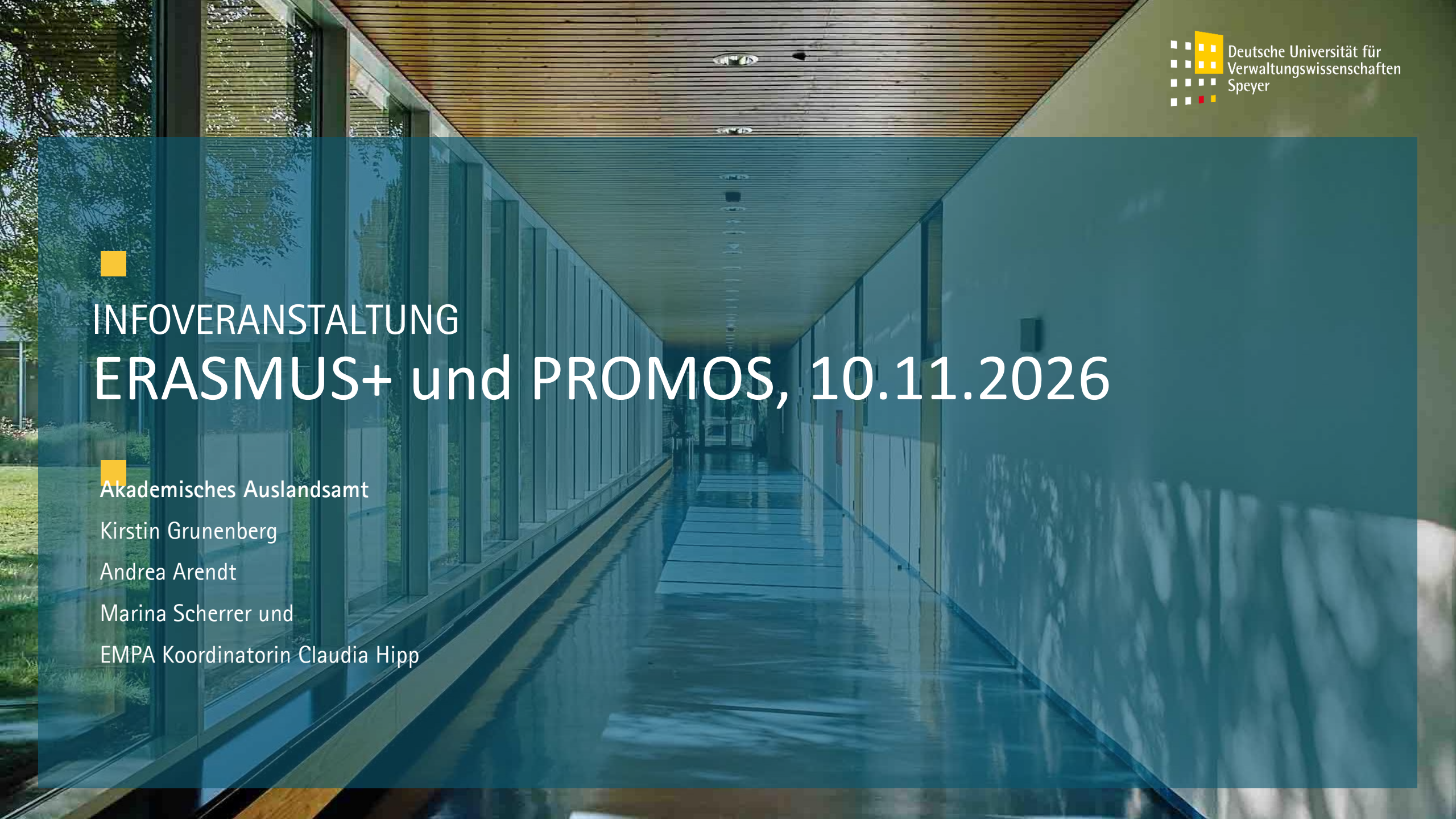


Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer

INFOVERANSTALTUNG

ERASMUS+ und PROMOS, 10.11.2026

Akademisches Auslandsamt

Kirstin Grunenberg

Andrea Arendt

Marina Scherrer und

EMPA Koordinatorin Claudia Hipp

Bundesministerium für Bildung und Forschung

DAAD PROMOS Deutscher Akademischer Austauschdienst German Academic Exchange Service

NA DAAD Nationale Agentur für Erasmus+ Hochschulzusammenarbeit | Deutscher Akademischer Austauschdienst German Academic Exchange Service

Erasmus+ Enriching lives, opening minds.

Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer

Ablauf

1. Kurze Begrüßung
2. Vorstellung der Förderprogramme
3. EMPA-Netzwerk
4. Beratung und Frühstück

Bundesministerium für Bildung und Forschung

DAAD PROMOS Deutscher Akademischer Austauschdienst German Academic Exchange Service

NA DAAD Nationale Agentur für Erasmus+ Hochschulzusammenarbeit | Deutscher Akademischer Austauschdienst German Academic Exchange Service

Erasmus+ Enriching lives, opening minds.

Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer

Vorstellung der Förderprogramme

DAAD PROMOS
Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service

Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer

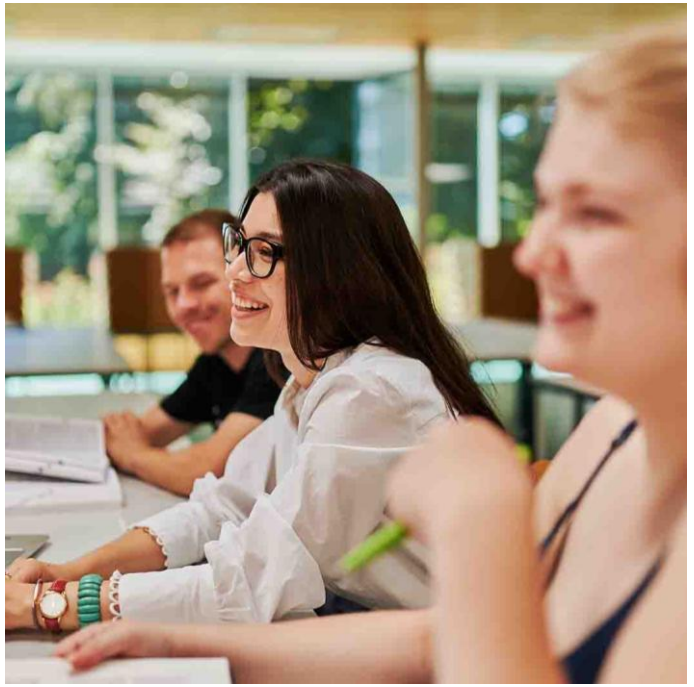
PROMOS

PROMOS

DAAD PROMOS
Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service

Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer

Programm zur Steigerung der Mobilität von Studierenden (PROMOS) deutscher Hochschulen, finanziert aus Mitteln des BMFTR.



Programmziel:

Ermöglicht deutschen Hochschulen, eigene Schwerpunkte bei der Auslandsmobilität ihrer Studierenden zu setzen.

PROMOS

DAAD PROMOS Deutscher Akademischer Austauschdienst German Academic Exchange Service

Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer

Wer/Was wird gefördert?

Studien-, Fach- und Sprachaufenthalte von Studierenden können grundsätzlich weltweit gefördert werden.

Bewerben können sich regulär eingeschriebene Studierende (auch Doktoranden!) deutscher Hochschulen. (Aufenthalte im Heimatland ausgeschlossen)

- Förderung grundsätzlich weltweit möglich
- Ausnahmen:
  - Reisewarnung des Auswärtigen Amtes liegt vor.
  - Studien- und Praktikumsaufenthalte im ERASMUS+ Programmraum nur in Ausnahmefällen förderbar.
  - Kombination anderer Finanzierungsquellen mit PROMOS muss individuell geprüft werden.

PROMOS

DAAD PROMOS
Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service

Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer

Studierende

- Studienaufenthalte (min. 1 bis max. 6 Monate)
- Förderung von Projekt- und Abschlussarbeiten (letzteres auch im Erasmus-Raum! – Fachbereich muss Vorhaben uneingeschränkt unterstützen)
- Praktika-Aufenthalte (min. 1 Mon. bis max. 6 Monate) (Praktika, die in Sonderschienen des DAAD passen, dürfen nicht über PROMOS gefördert werden (z.B. UNO, Auslandsvertretungen Deutschlands)



Wer oder was wird gefördert?

PROMOS

DAAD PROMOS
Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service

Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer



Wer oder was wird gefördert?

Studierende und (eingeschriebene) Doktoranden

- Sprachkurse (3 Wochen bis 6 Monate)
  Kurse an Hochschulen bzw. an etablierten Sprachinstituten im Ausland (mit mind. 25 Wochenstunden)

  Beispiel: 1 Monat Sprachkurs in Madrid/ 350€ Teilstipendium Aufenthalt/500€ Kurspauschale/425€ Mobilität

- Fachkurse (bis zu 6 Wochen)
  Fachkurse sind z.B. Sommerkurse an ausländischen Hochschulen/Workshops

PROMOS

DAAD PROMOS
Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service

Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer

Ausschlaggebende Auswahlkriterien

- Qualifikation/Studienleistung des Studierenden, **Sinnhaftigkeit** des geplanten Aufenthalts in Bezug zum bisherigen Studium
- Sprachkenntnisse, die zur erfolgreichen Durchführung des Aufenthalts notwendig sind
- Rechtzeitiger Eingang der Bewerbung

Einzureichende Dokumente:

- Kurz-Vita
- Ggf. Notenübersicht
- **Motivationsschreiben**
- Bestätigung der aufnehmenden Einrichtung
- Ggf. Sprachnachweis

1. Ausschreibungsrunde 2027:

Ende Dezember

NA | DAAD
Nationale Agentur für Erasmus+ Hochschulzusammenarbeit | Deutscher Akademischer Austauschdienst German Academic Exchange Service

Erasmus+
Enriching lives, opening minds.

Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer

Erasmus+

ERASMUS+

Im Zentrum des EU-Programms stehen:

Die Förderung der Mobilität zu **Lernzwecken** und die **transnationale Zusammenarbeit**

In Deutschland verwaltet durch die Nationale Agentur (DAAD):

- Die deutliche Erhöhung der Auslandsmobilität in allen Studienzyklen ist in den europäischen Bildungsagenden ein politisches Ziel, das in Deutschland von Bund und Ländern sowie vom DAAD nachdrücklich unterstützt wird
- Schwerpunktthemen: Inklusion und Diversität, Digitalisierung, politische Bildung und Nachhaltigkeit und Green Travel (Bitte: unter 500km nachhaltig zu reisen)

Mobilität mit Programmländern (EU), seit 2015 ergänzt durch Mobilität mit sog. Partnerländern (außerhalb der EU)

KA 131 mit Programmländern

ERASMUS+ (KA 131) mit Programmländern: Aufenthalte an folgenden Universitäten können im Rahmen des Erasmus+ Programms gefördert werden:

Estland Tallinn University of Technology	Corvinus University of Budapest (Ungarn)	Andrássy Universität Budapest (Ungarn)	Katholieke Universiteit Leuven (Belgien)	Université Catholique de Louvain (Belgien)	Freie Universität Bozen (Italien)
Universidad de A Coruna (Spanien)	Erasmus Universität Rotterdam (Niederlande) – nur WiSe –	Universiteit Leiden, Campus Den Haag (Niederlande)	Donau-Universität Krems (Österreich)	University of Ljubljana (Slowenien) - nur SoSe -	Vilnius University (Litauen)

KA 131 mit Programmländern

ERASMUS+ (KA 131) mit Programmländern: Aufenthalte an folgenden Universitäten können im Rahmen des Erasmus+ Programms gefördert werden:

Universität Klagenfurt-Alpen-Adria-Universität (Österreich)	Pavol Jozef Safárik University of Košice (Slowakei)	Nova Univerza (New University) (Slowenien)	University of Edinburgh (GB)*	University of Limerick (Irland) *	
				-	

* kein Erasmus-Abkommen, wird aber aus dem Sonderbudget aus Erasmus+ gefördert, Achtung, Warteliste! First come, first serve!

Förderung v. Mobilitätsprojekten

Aktivitäten, die über die NA DAAD geförderten Erasmus+ Mobilitätsprojekte:

Studium an einer Partnerhochschule im Ausland	Praktikum von Studierenden oder Graduierten/Absolventen
SMS – Student Mobility for Studies	SMP - Student Mobility for Traineeships
Zielgruppen: An deutschen Hochschulen immatrikulierte Studierende können Erasmus+ Mobilitätszuschüsse in Anspruch nehmen, sofern sie ein (vollständiges) Studium in Deutschland absolvieren, welches zu einem anerkannten Abschluss führt.	Bei einem Unternehmen oder an einem anderen geeigneten Arbeitsplatz im Ausland Zielgruppen: An deutschen Hochschulen immatrikulierte Studierende können Erasmus+ Mobilitätszuschüsse in Anspruch nehmen, sofern sie ein (vollständiges) Studium in Deutschland absolvieren, welches zu einem anerkannten Abschluss führt.
Förderung für Studienaufenthalte für einen Zeitraum von mindestens 2 Monaten (60 Tage) bis maximal 12 Monaten (360 Tage)	Förderung für Auslandspraktika/Praxisaufenthalte für einen Zeitraum von mindestens 2 Fördermonaten (60 Tage) bis maximal 12 Fördermonaten (360 Tage)
Ab Projekt 2021 - Short Term Mobility (SMS – SMP) - (Förderzeitraum 5-30Tage) – Kurzzeitmobilität kann nur unter Angabe von Gründen, warum ein Langzeitmobilität nicht möglich ist, gefördert werden.	

Studierendenmobilität SMS u. SMP



Was kommt an Bürokratie auf mich zu?

> Learning Agreement
> Grant Agreement
> Fragebögen (Surveys)
> Aufenthaltsbestätigung (Confirmation of Stay),
> evtl. Nachweise zu Top-ups, Erstakademiker/in

Benefits – Fördersummen

Sudierendenaufenthalt (SMS)	Auslands-/Graduiertenpraktikum (SMP)
Fördersummen: Projektabhängig und länderspezifisch zwischen: 540€ - 600,00€/pro Monat Befreiung von Studiengebühren und Betreuung durch die Gasthochschule; Anerkennung der im Ausland erbrachten Leistungen und jede Menge neue Eindrücke und Erfahrungen! Ggfs. Top-Ups	Fördersummen: Projektabhängig und landspezifisch zwischen: 540€ - 600€/pro Monat Aufstockungsbetrag von 150€/pro Monat Mögliche Anerkennung der Praktikumsleistung und internationale Berufserfahrung! Ggfs. weitere Top-Ups

Wir möchten Sie an dieser Stelle darüber informieren, dass die **EU Surveys** von den Mitarbeitenden im Akademischen Auslandsamt einsehbar sind und sein müssen.

KA 171 mit Partnerländern

NA | DAAD
Nationale Agentur für Erasmus+ Hochschulzusammenarbeit | Deutscher Akademischer Austauschdienst German Academic Exchange Service

Erasmus+
Enriching lives, opening minds.

Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer

ERASMUS+ (KA 171) mit Partnerländern: Der Aufenthalt an unserer Partneruniversität TSU in Georgien kann im Rahmen des Erasmus+ Programms gefördert werden, zum Beispiel ein Praktikumsaufenthalt.



Ivane Javakhishvili
Tbilisi State
University

Allgemeine Hinweise

- **Planen** Sie rechtzeitig Ihren **Auslandsaufenthalt** und sprechen Sie ihn mit Ihrer **Studiengangskoordinatorin** ab.
- Bitte denken Sie daran, ein Urlaubsemester beim Studierendensekretariat zu beantragen
- Nicht zögern – Einfach anfragen!
- Anmeldungen zu Austauschprogrammen sind verbindlich

Und noch eine Bitte bei Rücktritt:

- Sollten Sie Auslandsaufenthalte tatsächlich nicht wahrnehmen können, teilen Sie dies bitte dem Akademischen Auslandsamt rechtzeitig mit.

Danke!

Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer



Danke für Ihre Aufmerksamkeit



Zeit für Fragen